Pressemitteilung
Graz/Wien, März 2025

**ÖWG Wohnbau ermöglicht Kunst und Kultur**

**Seit Mai 2024 ist das Hornig Areal ein lebendiger Ort für Kunst und Kultur. ÖWG Wohnbau setzt hier auf Zwischennutzung, um kreativen Initiativen Raum zu geben. Wie bereits 2024 stellt ÖWG Wohnbau auch in diesem Jahr das Hornig Areal für den Designmonat Graz zur Verfügung. Aber da der Monat des Designs immer nur im Mai stattfindet, beherbergt das Areal auch in allen anderen Monaten Künstler:innen und Initiativen und ermöglicht hier viel kreatives Schaffen.**

**Kunst und Kultur am Hornig Areal**

ÖWG Wohnbau unterstützt kontinuierlich verschiedene Künstler:innen und Initiativen hinsichtlich ihres Bedarfs an Raum. Nach dem Designmonat Graz im Mai 2024 ist am Hornig Areal in Sachen Kunst und Kultur viel geschehen und geschieht noch. So arbeitet beispielswiese der Artist und Designer David Ram am Hornig Areal und verwirklicht hier Lichtinstallationen. Die beiden Kollektive ROTER KEIL und OPTIX TRIBE luden am 31. Oktober 2024 zu „Exhibition, Performance, Sound“ und verwandelten das Hornig Areal zu einem „Spielplatz des Schreckens“. Auch das Weihnachtsspektakel des Kunstvereins ROTER KEIL fand hier statt. Das transdisziplinäre Designbüro if Space und das breath earth collective nutzen ebenfalls diesen inspirierenden Raum für ihre Projekte. Am 29. März 2025 wird der Grazer Künstler Gilbert Kleissner mit einem Aktionstheater das Areal erneut beleben.

**Das Areal der ehemaligen Kaffeerösterei**

Hinter dem Bahnhof, beim alten Wasserturm, befindet sich das ehemalige Hornig-Firmengelände. 2021 ist der Kaffeehersteller nach Kalsdorf gezogen. Das Areal liegt in der Grazer Smart City, einem Vorzeigeprojekt in Sachen urbanes Design und nachhaltiges Wohnen. ÖWG Wohnbau öffnet seit einem Jahr diesen Ort für Zwischennutzungen: „Wir freuen uns sehr, dass wir am ehemaligen Hornig Areal die Gelegenheit haben, unsere Liegenschaft unkompliziert verschiedenen Künstler:innen und Initiativen zur Verfügung zu stellen und so eine Zwischennutzung ganz im Zeichen der Kunst und des Designs zu ermöglichen. So können wir unseren Beitrag zur Unterstützung der kreativen Szene leisten,“ so Hans Schaffer, Vorstandsdirektor von ÖWG Wohnbau.

**Designmonat 2025**

Von 9. Mai bis 1. Juni 2025 findet der Designmonat Graz auf dem Hornig Areal in der Waagner-Biro-Straße statt. ÖWG Wohnbau stellt die Fläche erneut kostenlos zur Verfügung. Diese Kooperation entstand in Zusammenarbeit mit Creative Industries Styria, der Netzwerkgesellschaft für die steirische Kreativwirtschaft. Der Designmonat Graz bündelt und verdichtet heuer unter dem Programmfokus „The New Real“ die Energie der heimischen Kreativwirtschaft innerhalb eines Monats, macht sie nach außen hin sichtbar und leistet somit einen zentralen Beitrag zur Verankerung der Kreativwirtschaft im Bewusstsein der Menschen. Zentraler Begegnungspunkt im Designmonat ist heuer einmal mehr das Festivalzentrum Hornig Areal. Spannende Diskussionen, Ausstellungen, Workshops und Installationen laden zum immer wieder Vorbeikommen und Verweilen ein.

Bevor am Hornig Areal ein Nutzungsmix mit Schwerpunkt Büro und Gewerbe, ergänzt um Nahversorgungsangebote, Gastronomie und Wohnen entstehen wird, gibt es hier – auch nach dem Designmonat – vorerst mal Kultur.

**ÖWG Wohnbau und Kultur auch außerhalb des Hornig Areals**

ÖWG Wohnbau ist einer von 17 Bauträgern, die sich auf den Grazer Reininghausgründen zusammengetan haben, um die Vision eines neuen Stadtteils zu verwirklichen. Daraus hat sich 2023 der Förderverein Stadtteil Graz Reininghaus gebildet, wodurch die Übernahme von Festivalsponsorings möglich wurde. Hier wurden Projekte im Bereich Kunst, Kultur und Stadtentwicklung, wie „Klanglicht“ und „Diagonale“, umgesetzt. Ende März 2024 wurde der Förderverein Stadtteil Graz Reininghaus für sein Engagement mit einem erst- und einmalig vergebenen Sonderpreis des Kultursponsoring-Preises Maecenas ausgezeichnet.

„Wir hoffen, dass aus diesen Zwischennutzungen etwas Dauerhaftes entstehen kann, dass auch nach Fertigstellung der Projekte vor Ort bleibt“, so Schaffer abschließend.

Um das Hornig Areal und um die Reininghausgründe wird es auch bei dem, am 28.3.2025 stattfindenden, Symposium „Die Kultur der Zwischennutzung“ der Steirischen Kulturinitiative gehen. Hier richtet sich der Fokus auf die umfangreichen Möglichkeiten, Leerstände in Form von kulturellen Zwischennutzungen zu bespielen.

David Ram am Hornig Areal: <https://davidram.art/videoshoot-hornig-areal>

Mehr zum Designmonat Graz: <https://www.designmonat.at/>

Foto: ÖWG Wohnbau ermöglicht Kunst und Kultur am Hornig Areal.

Bildquelle: © Martin Schönbauer

Foto: Eröffnung des Designmonats 2024 am Hornig Areal.

Bildquelle: © Miriam Raneburger

Foto: David Ram am Hornig Areal.

Bildquelle: © Paul Resch.

**Über ÖWG Wohnbau**

ÖWG Wohnbau wurde 1950 gegründet und ist der größte gemeinnützige Wohnbauträger in der Steiermark. ÖWG Wohnbau errichtet sowohl geförderte als auch freifinanzierte Wohnungen in den Rechtsformen Eigentum, Miete und Miete mit Kaufoption. Heute verwaltet ÖWG Wohnbau mehr als 33.000 Wohnungen für individuelle Wohnbedürfnisse in unterschiedlichen Lagen. In über 180 steirischen Gemeinden baute der Wohnbauträger darüber hinaus Kindergärten, Schulen, Studentenheime, Universitätsinstitute und Seniorenwohnhäuser und revitalisierte historisch wertvolle Bausubstanz. Mit über 40.000 Verwaltungseinheiten im Wohn- und Geschäftsbereich ist ÖWG Wohnbau die größte gemeinnützige Hausverwaltung der Steiermark und eine der größten Österreichs. Am Sitz in Graz sind über 200 Mitarbeiter:innen beschäftigt. Dieses Jahr feiert ÖWG Wohnbau das 75-jährige Bestehen. Mehr unter [oewg.at](https://oewg.at)

**Pressekontakt ÖWG**
Dr. Alexandra Vasak, Reiter PR
Praterstraße 1 | weXelerate Space 12 | 1020 Wien
T: +43 699 120 895 59
alexandra.vasak@reiterpr.com